**Vorschlag für ein freies Format auf dem DGFF Kongress 2019 in Würzburg**

Prof. Dr. Daniela Caspari & Prof. Dr. Andreas Grünewald

**Das fachdidaktische Wissen (FDW) angehender Fremdsprachenlehrkräfte**

Bei der Frage nach der inhaltlichen Gliederung des professionellen Lehrerinnen- und Lehrerwissens wird in Anlehnung an die Taxonomie Shulmans (1986) häufig nach Fachwissenschaftlichem Wissen (FW), Fachdidaktischem Wissen (FDW) und Pädagogisch-Psychologischem Wissen (PW) unterschieden. In empirischen Studien (z. B. COACTIV, Kunter et al. 2011 oder TEDS-M Blömecke et al. 2010) kann die Existenz dieser Wissensdomänen nachvollzogen werden.

Im Gegensatz zu den naturwissenschaftlichen Fächern gibt es für die fremdsprachlichen Fächer außer den KMK-Vorgaben nur einen geringen Grad an Kanonisierung für diese Wissensbereiche.

Ausgehend von den ersten empirischen Studien zum fremdsprachenspezifischen FDW (z. B. FALKO-E: Kirchhoff 2017) und auf der Grundlage einer von uns durchgeführten Analyse der KMK-Standards für die Fremdsprachenlehrerausbildung (i.d.F. vom 11.10.2018), sowie von fachdidaktischen Einführungen und Curricula der Studiengänge Englisch, Französisch und Spanisch an verschiedenen Universitäten, verfolgen wir in diesem Freien Format das Ziel, einen ersten Entwurf zum FDW in der *scientific community* zur Diskussion zu stellen und gemeinsam weiterzuentwickeln.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppensitzung sollen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugänglich gemacht werden. Ferner ist die Publikation in der Zeitschrift für Fremdsprachenforschung geplant. In weiteren Schritten könnten die Ergebnisse Vertreterinnen und Vertreter der 2. Phase der Lehrerinnen- und Lehrerbildung zur Verfügung gestellt werden.

Die beiden zur Verfügung stehenden Arbeitssitzungen sind wie folgt geplant: Am ersten Tag soll angeregt durch Impulsbeiträge (angefragt sind Petra Kirchhoff und Bianca Roters) der aktuelle Forschungsstand zum fremdsprachenspezifischen FDW diskutiert werden. Am zweiten Tag stellen wir unsere Analyseergebnisse unter Einbezug der Erkenntnisse der ersten Arbeitssitzung und den daraus erarbeiteten fremdsprachenspezifischen Vorschlag zum FDW zur Diskussion. Wir bitten daher, die Teilnahme an beiden Tagen einzuplanen.

Literatur

Blömeke, S., Kaiser, G., & Lehmann, R. (Eds.) (2010), TEDS-M 2008 - Professionelle Kompetenz und Lerngelegenheiten angehender Mathematiklehrkräfte für die Sekundarstufe I im internationalen Vergleich. Münster: Waxmann.

KMK (2018): Ländergemeinsame inhaltliche Anforderungen für die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken in der Lehrerbildung. Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.10.2008 i. d. F. vom 11.10.2018. URL: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen\_beschluesse/2008/2008\_10\_16-Fachprofile-Lehrerbildung.pdf.

Kirchhoff, P. (2017): FLKO-E: Fachspezifisches professionelles Wissen von Englischlehrkräften. Entwicklung und Validierung eines domänenspezifischen Testinstruments. IN: Krauss, S. et al. (Hrsg.): FALKO: Fachspezifische Lehrerkompetenzen. Konzeption von Professionswissenstests in den Fächern Deutsch, Englisch, Latein, Physik, Musik, Evangelische Religion und Pädagogik. Münster: Waxmann.

Kunter, M., Baumert, J., Blum, W., Klusmann, U., Krauss, S., & Neubrand, M. (Hrsg.). (2011): Professionelle Kompetenz von Lehrkräften - Ergebnisse des Forschungsprogramms COACTIV. Münster: Waxmann.

Shulman, L. (1986). Those Who Understand: Knowledge Growth in Teaching. Educational Researcher 15 (2), 4-14.